

~~Schriftlichen Angehörigen Dr. Wolfgang Hagemann auf sein Dienstbezüge~~
~~Konto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Stadtzentrale, Berlin W 8,~~
~~Der monatliche Betrag zur Angestelltenversicherung in Höhe von~~
~~der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rech-~~
~~nungsjahr 1941 als Haushaltsausgabe,~~
~~marken gegen Empfangsbcheinigung bei der Preussischen Generalstaats-~~

~~Die Auslandszulage ist lohnsteuerfrei.~~
~~Berechnung der einzubehaltenden Beträge:~~
~~Die Auszahlungsanordnungen vom 21. Februar 1941 Nr. 63/41 und vom~~
~~Vergütung ohne Auslandszulage : 454,96 RM~~
~~11. März 1941 Nr. 83/41 werden hiemit vom 1. April 1941 ab aufgehoben.~~
~~hierzu Überversicherungsbeitrag des Staates 20,-- RM~~
~~Das Deutsche Historische Institut in Rom und Dr. Wolfgang Hagemann~~
~~haben hiervon Nachricht erhalten.~~
~~Zusammen : 474,96 RM~~

1.) Lohnsteuer und Kriegszuschlag nach der Lohnsteuer-
tabelle lfd.Nr.31 Steuergruppe I: 114,92 RM
2.) Beitrag zur Pflicht- und Überversicherung : 20,-- RM
Zusammen : 134,92 RM

Es sind mithin vom 1. April 1941 ab nach Abzug dieses Betrages
zu überweisen:
Vergütung und Auslandszulage: 554,96 RM
hiervon ab die obigen Abzüge : 134,92 RM
Bleiben : 420,04 RM

in Buchstaben : Vierhundertundzwanzig Reichsmark 04 Rpf an den wissen-
schaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann auf sein Dienstbezüge-
Konto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Stadtzentrale, Berlin W 8.

Der monatliche Betrag zur Angestelltenversicherung in Höhe von
50,- RM wird jeden Monat zur Beschaffung der Angestelltenversicherungs-
marken gegen Empfangsbcheinigung bei der Preussischen Generalstaats-
kasse Berlin in Empfang genommen werden.

Die Auszahlungsanordnungen vom 21. Februar 1941 Nr. 63/41 und vom
11. März 1941 Nr. 83/41 werden hiemit vom 1. April 1941 ab aufgehoben.

Das Deutsche Historische Institut in Rom und Dr. Wolfgang Hagemann
haben hiervon Nachricht erhalten.

Sechlich richtig. Festgestellt:

gez. Stengel. 1. Fürster
Regierungsdirektor a.D.

- 1.) An das Deutsche Historische Institut
in Rom
- 2.) Herrn Dr. Wolfgang Hagemann
beim Dt.Hist.Institut
in Rom
- Abschrift übersandt.
- 3.) Abschrift zuden Akten.
- Der Direktor.

[Handwritten signature]